

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Dubiose 169, Gen.-Unk. 68 919, Kursverlust 1352, Gewinn 208 728. — Kredit: Vortrag 47 157, Eingang zweifelh. Forder. 73, Zs. 10 727, General-Fabrikat.-Kto 221 212. Sa. M. 279 171.

**Kurs:** Aktien Ende 1887—1909: 129, 196.50, 214, 318, 243, 231, 286, 306.50, 374.50, 389, 274.50, 270, 250, 230, —, 212, 198, 208.50, 212, 204.25, 205.25, 208, 225%; Genussscheine Ende 1897—1909: M. 310, 316, 280, —, —, 289, 290, 251, 290, 285, 270, 276, 300 pro Stück. Notiert in Dresden.

**Dividenden:** Aktien 1886—1909: 4, 12, 20, 18, 25, 18, 19, 20, 20, 20, 17, 17, 17, 15, 12, 10, 8, 10, 10, 12, 14, 14, 14%; Genussscheine 1897—1902: Je M. 20; 1903—1909: 15, 20, 20, 20, 20, 20 M. pro Stück. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

**Direktion:** Arthur Thiele. **Prokurist:** Emil Kühne.

**Aufsichtsrat:** (3—5) Vors. Geh. Komm.-Rat Konsul H. G. Lüder, Ottomar Lehmann, Baumeister Ph. Wunderlich, Dresden. **Zahlstelle:** Dresden: H. G. Lüder. \*

## Rauchwaaren-Zurichterei und Färberei, Actien-Gesellschaft, vorm. Louis Walter's Nachfolger, Markranstädt.

**Gegründet:** 6./11. 1889. Übernahmepreis M. 1 200 000. Gründung s. Jahrg. 1900/1901. Statutänd. 20./11. 1899, 12./10. 1905 u. 26./2. 1910.

**Zweck:** Dampfzurichterei u. Färberei von Rauchwaren für fremde Rechnung gegen Lohn. Die Ges. beschäftigt ca. 500 Arbeiter u. Arbeiterinnen u. besitzt ein Fabrikgrundstück mit 7650 qm Fläche, wovon 4800 qm bebaut sind (1 Wohnhaus, 11 Fabrik-, 1 Kontorgebäude, 1 Kessel- u. Maschinenhaus, 2 Dampfmaschinen, 2 Dampfkessel, 2 Dynamomaschinen, 12 Motore etc.). Die Anlagen sind in den letzten Jahren in umfassender Weise erweitert, 1903/1904 durch eine Materialtransport- u. Entstäubungsanlage. Die Ges. hat 1905 die Fabrikation von Kanin für eigene Rechnung in größerem Umfange aufgenommen. Die 5 Mon. Aug.-Dez. 1905, für die eine bes. Bilanz aufgestellt ist, ergaben hauptsächlich infolge eines Arb.-Streiks M. 30 660 Verlust, der aus der Sonder-Res. Deckung fand. Die Bilanz pro 1906 schloss nach Abschreib. von M. 29 554 mit einem Verlust von M. 102 543 ab, welcher aus dem R.-F. mit M. 98 203 u. dem Extra-R.-F. mit M. 4340 Deckung fand. Auch das Resultat für 1907 war kein günstiges. Nach Abschreib. von M. 30 600 ergab sich ein Betriebsverlust von M. 13 550, wovon M. 3019 aus dem R.-F. Deckung fanden. 1908 erbrachte nach M. 20 261 Abschreib. u. nach Tilg. des Verlustvortrages von M. 10 531 einen Reingewinn von M. 7501, der auf R.-F. übertragen wurde. — Nachdem im Jan. 1909 durch Vertrag zwischen dem Verbands vereinigter Rauchwaren-Zurichterei- u. Färberei-Besitzer Deutschlands u. dem Verbands Leipziger Rauchwaren-Firmen die Stabilität erhöhter Zuricht- u. Farblöhne u. die Festlegung günstigerer Zahlungsbedingungen gesichert ist, glaubt die Ges. besseren Zeiten entgegenzugehen. Gesamt-Abschreib. bis 31./7. 1905 M. 634 869 bei M. 555 136 Zugängen.

**Kapital:** M. 1 200 000 in 1200 Aktien à M. 1000.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. (bis 1905 1./8.—31./7., am 31./12. 1905 ist für die Zeit vom 1./8.—31./12. 1905 eine eigene Bilanz gezogen worden).

**Gen.-Vers.:** Bis Ende April. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F., event. ausserord. Rückl., vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, 4% Div., vom Rest 12% Tant. an A.-R. (ausser M. 5000 fester Jahresvergüt.), etwaige Grat. für Angestellte, Überrest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Dez. 1909:** Aktiva: Immobil. 560 000, Masch. 80 000, elektr. Licht- u. Kraftanlage 1, Heiz- u. Trockenanlage 1, Materialtransport- u. Entstäubungsanlage 1, Utensil. 1, Patente 1, Pferde u. Wagen 1, Versich. 1742, Debit. 203 625, Bankguth. 139 685, Kassa 21 068, Wechsel 47 636, Effekten 101 650, halbfert. u. fertige Waren u. Betriebsmaterial. 199 592. — Passiva: A.-K. 1 200 000, R.-F. 14 413 (Rückl. 6912), Arb.-Unterst.-F. 9249, Spez.-R.-F. 25 000, Div. 84 000, Tant. an Vorst. u. Beamte 8317, do. an A.-R. 3500, Vortrag 10 527. Sa. M. 1 355 008.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Betriebs-Unk. 28 164, Handl.-Unk. 40 168, Steuern u. Abgaben 2375, Arb.-Versich. 6883, Reparatur. 13 274, Effekten 488, Rabatt u. Skonto 55 169, Abschreib. a. Anlagen 60 648, do. a. Debit. 8773, Gewinn 138 258. — Kredit: Fabrikat.-Gewinn 346 574, Zs. 7629. Sa. M. 354 203.

**Kurs Ende 1889—1909:** 125, 100, 89, —, 78, 90, 103.90, 124.75, 102.90, 90.10, 93.50, 100.50, 97, 117.25, 136, 121, 109, 85.50, —, 77.50, 112.50%. Aufgel. 7./12. 1889 zu 130% durch A. Busse & Co. Notiert in Berlin.

**Dividenden:** 1889/90—1904/1905: 10, 10, 6, 5½, 6, 6, 8, 5, 3, 5, 7½, 7½, 8, 7, 6, 4½%; 1905 Aug.-Dez.: 0%; 1906—1909: 0, 0, 0, 7%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Paul Neumann, Ernst Ehrhardt. **Prokurist:** Herm. Kirsten.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Dir. Rich. Lindner, Berlin; Stellv. Alfred Selter, Leipzig; Rentner Julian Goldschmidt, Berlin; Otto Prager, Leipzig.

**Zahlstellen:** Eig. Kasse; Berlin: A. Busse & Co. A.-G.; Leipzig: Allg. Deutsche Credit-Anstalt, Deutsche Bank. \*